



Weiterbildung – Berufsbildung

CAS Lehren und Lernen in einer Kultur der Digitalität

CAS Lehren und Lernen in einer Kultur der Digitalität

(CAS LKD)



«Unser Ziel ist es, dass Sie Ihren Unterricht mit Freude und Innovationsgeist gestalten und umsetzen können. Gemeinsam mit Peers und Expert:innen erweitern Sie Ihr bestehendes Kompetenzprofil und erstellen neue, spannende und motivierende Unterrichtskonzepte.»

Alexander Koch, Studiengangsleiter

Digitalisierung und Technologisierung sind zentrale Elemente der Berufs- und Lebenswelt und haben einen grossen Einfluss auf das Wissen selbst wie auch auf Lernprozesse. Dies verlangt eine Weiterentwicklung des Unterrichts weg von einer reinen Wissensvermittlung - hin zur Kompetenzorientierung. Zudem ist in der Unterrichtsgestaltung der Einsatz von und Umgang mit digitalen Medien zu einem Qualitätsmerkmal geworden. Das Studienprogramm ist auf Berufsbildung ausgerichtet, anwendungsorientiert und zeichnet sich durch folgende Merkmale aus:

- ▶ Lernwirksamen, kompetenzorientierten und motivierenden Unterricht gestalten, von der Planung bis zum Feedback an Lernende
- ▶ Berücksichtigung aktueller Technologien in der Bildungslandschaft
- ▶ Hohe Praxis- und Anwendungsorientierung an den CAS-Kurstagen

Sie lernen, innovative Unterrichtsettings mit adäquaten Methoden zu gestalten. Sie erfahren wie Sie Medien und digitale Werkzeuge (z. B. Videos, M365, KI-Programme) als wirkungsvolle Lehr-/Lernquellen einsetzen können und erwerben die Kompetenz, diese kreativ und unterrichtsbezogen weiterzuentwickeln.

Nach dem Abschluss des CAS werden Sie auf ein breites Repertoire an praxisorientierten Unterrichtsideen zurückgreifen können und diese berufs-/branchenspezifisch anpassen können; sowohl im Sinne einer effektiven, aber auch aktivierend-motivierenden und unterstützenden Unterrichtsgestaltung.

Zielgruppen und Kompetenzen

Zielgruppe

Der CAS richtet sich an Berufsbildungsverantwortliche, die direkt oder indirekt mit der Ausbildung von Lernenden betraut sind. Die primären Zielgruppen sind:

- ▶ Berufskundelehrpersonen
- ▶ Berufsfachschullehrpersonen im Bereich Allgemeinbildung
- ▶ Berufsfachschullehrpersonen auf Stufe Berufsmaturität
- ▶ üK-Leitende

Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ ein EDK- oder SBFI-anerkanntes Lehrdiplom oder ein Abschluss auf Stufe Tertiär A oder B *und*
- ▶ mindestens ein Jahr Berufserfahrung im pädagogischen Bereich

Bewerberinnen und Bewerber ausserhalb der regulären Zulassungsvoraussetzungen können «sur dossier» aufgenommen werden, wenn sie seit mindestens drei Jahren in der Ausbildung mit Lernenden tätig sind.

Kompetenzziele

Nach Abschluss des CAS sind Sie in der Lage

- ▶ kompetenzorientierte Ausbildungssequenzen zu konzipieren, die einem konstruktivistischen Lehr-/Lernverständnis entsprechen.
- ▶ die Ausbildungssequenzen auf den vorhandenen Kompetenzen der Zielgruppen aufzubauen und diese zu erweitern.
- ▶ individuelle Lernprozesse mit Unterstützung von (digitalen) Tools kompetenzorientiert zu ermöglichen und zu beurteilen/bewerten.
- ▶ selbstverantwortlich ihr Methodenrepertoire zu erweitern, den Einsatz von Methoden didaktisch zu begründen und zu evaluieren.

Lehr-Lernformat

Die Lerninhalte des CAS bauen individuell auf Ihre vorhandenen Kompetenzen auf. In einem anwendungsorientierten und binnendifferenzierten Setting erweitern und vertiefen Sie Ihre Kompetenzen in der Unterrichtsgestaltung unter Berücksichtigung digitaler Medien und Hilfsmittel.

In den Präsenzveranstaltungen haben Sie Gelegenheit, Ihre Kompetenzen - begleitet von Peers und Expert:innen - weiterzuentwickeln und in Austausch mit anderen Berufsbildungsverantwortlichen zu treten. Im angeleiteten und individuellen Selbststudium wenden Sie das Gelernte an und transferieren es in Ihre berufliche Praxis.

Studienumfang und Studieninhalt

Der CAS «Lehren und Lernen in einer Kultur der Digitalität» richtet sich an Berufstätige. Deshalb finden die Präsenzveranstaltungen ein Semester lang am Freitagabend in der Regel online und am Samstag vor Ort statt, sodass Ihre Erwerbstätigkeit möglichst wenig beeinträchtigt wird.

Der Studienumfang beträgt insgesamt 10 ECTS (=300 Lernstunden). Die Lernstunden werden in Präsenz und Selbststudienanteile in drei aufeinander aufbauende Module verteilt. Über die Module hinweg erarbeiten sie ein Projekt, das Sie als zertifizierendes Produkt präsentieren.

Studieninhalte

Modul	Inhalt
Modul 1: Vom Lernergebnis zum didaktischen Design (3 ECTS)	<ul style="list-style-type: none">▶ Standortbestimmung▶ Digitalisierung, digitale Transformation▶ Kompetenzorientierte Unterrichtsgestaltung
Modul 2: Lehr-Lern-Einheiten qualitativ planen (3 ECTS)	<ul style="list-style-type: none">▶ Werkzeuge der digitalen Bildung (Video, KI, M365)▶ Feinplanung von Unterrichtssequenzen▶ Methodenerweiterung
Modul 3: Lernen sichtbar machen (4 ECTS)	<ul style="list-style-type: none">▶ Lernfortschritte sicher, Feedback geben▶ Didaktische Passung durch formatives Assessment▶ Zertifikatsarbeit

Organisation

Kursort

Die Präsenzveranstaltungen finden an der PH Luzern im Uni/PH-Gebäude, Frohburgstrasse 3 in Luzern statt, direkt beim Bahnhof und KKL).

Kosten

Die Kosten für den CAS betragen CHF 7250.- (davon CHF 350.- Einschreibegebühr).

Termine

Der CAS «Lehren und Lernen in einer Kultur der Digitalität» startet jährlich etwa Mitte September und dauert bis Ende April.

Die Präsenzveranstaltungen finden jeweils am Freitagabend von 18.15 bis 21.15 Uhr und am Samstag von 9.15 bis 17.00 Uhr statt. Die definitiven Termine werden etwa einen Monat vor Anmeldeschluss bekannt gegeben.

Diplom

Bei erfolgreichem Abschluss des CAS wird Ihnen der Titel «Certificate of Advanced Studies Lehren und Lernen in einer Kultur der Digitalität» der Pädagogischen Hochschule Luzern verliehen.

Anmeldung und weitere Informationen

Das Anmeldeformular, die Termine und das Studienprogramm finden sie unter:

www.phlu.ch/weiterbildung

Die Aufnahme erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Anmeldeschluss ist einen Monat vor dem Studienstart.

Kontakt

Gerne gibt Ihnen auch unser Studiensekretariat Auskunft zum CAS:

Viola Balaj

viola.balaj@phlu.ch

T +41 (0)41 203 03 85

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an der Studiengangsleiter:

Dr. Alexander Koch

alexander.koch@phlu.ch

T +41 (0)41 203 00 26



«Digitale Medien sind heute nicht mehr wegzudenken. [...] Tools zu durchforschen und [...] im Unterricht umzusetzen wahr sehr lehrreich. Das CAS brachte mich in die Sicht der Lernenden und forderte mich. Dabei war die Begleitung durch die Dozenten hilfreich und kompetent. Die gemachten Erfahrungen rechtfertigen den Aufwand.»

Franz Purtschert, Lehrperson BBZW und Absolvent des CAS

www.phlu.ch/weiterbildung

CAS Lehren und Lernen in einer Kultur der Digitalität

Dr. Alexander Koch

Studiengangsleiter CAS LKD

alexander.koch@phlu.ch

T +41 (0)41 203 00 26

Sekretariat T +41 (0)41 203 03 03

PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern

Weiterbildung

Frohburgstrasse 3 · Postfach 535 · 6002 Luzern

weiterbildung@phlu.ch · www.phlu.ch



SCHWEIZERISCHER AKKREDITIERUNGSRAT
CONSEIL SUISSE D'ACCREDITATION
CONSIGLIO SVIZZERO DI ACCREDITAMENTO
SWISS ACCREDITATION COUNCIL

Institutionell akkreditiert nach
HFKG 2017-2024